

Swami Omkarananda

|  
j  
j

Licht  
Liebe  
und  
Einheit

Gespräche und Reden  
Herausgegeben und eingeleitet von  
Jürg Wunderli

ABC Verlag Zürich

## *Inhaltsverzeichnis.*

### Einleitung von Jürg Wunderli

#### 1. Kapitel

<i>Gott als Licht und Liebe in uns</i>	22
Die Bibel und das Reich Gottes in uns •	22
Die Heiligen als Träger des Lichtes und der Liebe	29
Ihr seid die Heiligen der Zukunft	34

#### 2. Kapitel

<i>Übungen %ur geistigen Entwicklung</i>	36
Eine dynamische Erfahrung des allgegenwärtigen Gottes	36
Die- Kunst und Wissenschaft, den unsichtbaren Gott in allen sieht- • baren Formen zu sehen	40
Kleine praktische Winke auf dem Wege zur Vollkommenheit	44
Einige Übungen zur Erkenntnis Gottes	46
Methoden zum Erlangen über- natürlicher Kräfte	49
Neue Wege der Gottverehrung	50

#### 3. Kapitel

<i>Gottverwirklichung im täglichen Leben</i>	52
Was gewinnen wir, wenn wir an Gott denken?	52

Dynamische Übungen, um Gott zu erfahren •	53	
Die Doppelbewegung auf dem Ent- wicklungspfad	55	•
Möge allen Menschen und allen Geschöpfen der Welt Glück, Friede und Wohlergehen beschie- den sein!	55	
Allerleuchtender, unendlicher Gpott, führe mich von der Finsternis -- zum Licht, von der Unwissenheit zum Wissen, aus den zeit- gebundenen menschlichen Be- grenzungen zu Deiner zeitlosen göttlichen Vollkommenheit!	55	
Die drei Hauptdisziplinen für die Gotterfahrung	55	
1. Selbsthingabe	55	
2. Innere Loslösung	56	
3. Gott überall und in allen Dingen sehen	56 ~	
Übungen für geistigen Fortschritt	56	
Voraussetzungen der Gotterfahrung	57	
Grüss Gott - Ich grüsse Gott in dir!	58	
Danke vielmals	59	
Lasst uns trinken auf die Gesund- heit der ganzen Menschheit	59	
Praktische Prinzipien des gött- lichen Lebens	60	
Weisst du, dass du viel Zeit für grosse Dinge und für die Gott- erfahrung hast ?	61	
Alle eure Werke sind göttlich	63	6

Möge all' deine Arbeit dem Göttbewusstsein entspringen •	64
Der einzige Weg	65

#### 4. Kapitel

<i>Die Kunst als ein Weg %ur Gotterfahrung</i>	67
Künstlerische und spirituelle Disziplinen im Vergleich miteinander	67
Die Wirkmöglichkeiten der Kunst für die Gotterfahrung	68
Der geistige Gebrauch der künstlerisch-schöpferischen Fähigkeit	69
Quellen künstlerischer Aktivität	70
Das Ziel der Kunst	71
Der Wert der klassischen europäischen Kunst für die Gotterfahrung	73
Die Kunst - ihr Urquell und dessen universaler Selbst-Ausdruck -	78
Das soziale Leben als eine Kunst	86

i

#### 5. Kapitel

<i>Die Wunder der Liebe</i>	88
Die Liebe ist. grösser als die Weisheit, die Logik, die Tugend und das Gebet	88
Die Wissenschaft wird in Zukunft den psychosomatischen Wert der Liebe feststellen	89
Deine Liebe birgt hundert Tugenden •	90
Die moderne Religion der Liebe	90
Liebe ist alles -	92
Unsere Stellungnahme zur Tugend als Liebe	93

Liebe und Wissen erleuchten das Leben	94
Die Rechte der Menschen auf Glück, Liebe, Kraft und Leben	94
Prüfe die Grundlagen deiner Liebe	95
Wirkliche Liebe, ihr Wesen und ihre Macht	96
Unsere Segnungen durch die gött- liche Liebe	97
Wie können wir Gott lieben ?	97
Wie können wir die Liebe zu Gott vertiefen ?	98
Wie liebe ich den Nächsten als mich selbst?	99
Was ist- die höhere Liebe ?	99
Wie lieben wir die ganze Mensch- heit? *	100

## 6. Kapitel

<i>Das Leben und seine grossartige Erfüllung</i>	101
Eine Analyse des Dilemma des Lebens	101
Dein eigentliches Wesen und das Grundproblem des Lebens	103
Was ist die Lösung des Lebens- problems?	105
Der Mensch, die Wissenschaft und der Sinn des Lebens	106
Das Leben als Aufforderung und als Weg zur Vollendung	106
Das Leben ist in seinem innersten Wesen ein göttliches Phänomen	107
Der Sinn des Lebens auf Erden	109

Fürchte das Leben nicht; meistere es	109
Die Grundlagen des göttlichen Lebens	110
Die Poesie des Lebens	111
Alles Leben ist ein göttliches Lied	112
Die Sinfonie des Lebens	114
Durchflute das Leben mit dem Licht, das du in der Kontemplation erlebst	115

## 7. Kapitel

<i>Psychologie, Gedankenkultur und göttliche Vollkommenheit</i>	116
Die Rolle der wahren Psychologie	116
Aspekte einer wirklichen und dynamischen Psychologie	116
Eine Analyse der modernen Psychologie	117
Welcher Art sollten die künftigen Entwicklungen und die Aufgaben der modernen Psychologie sein?	118
Die Grundlage der mentalen Gesundheit	119
Gedanken, Gegengedanken und göttliches Leben	120
Der dreifache Segen positiver Gedanken	121
Psychologisches Gesetz und geistige Entwicklung	121
Psychogene Ursachen körperlicher Störungen	122
Methoden, um psychogenen Krankheitsfaktoren entgegenzuwirken	123

. Therapeutische Wirkmöglichkeiten der Meditation	124
Die Meditation als vorbeugendes, keimtötendes, stärkendes, göttliches Heilmittel	125
Der therapeutische Wert von Liebe und Wahrheit	125
Herrliche Wege zu mentaler Gesundheit	126
Vermeide Argwohn und zeige Sympathie	127
Viele Hilfsmittel zur Steigerung - der Konzentrationsfähigkeit	127
Wertvolle Konzentrationsresultate	128
Der Einfluss eines mental entwickelten Menschen	129
Was gewinnt die Menschheit vom meditierenden Menschen ?	130
Gefährliche Fallstricke auf dem Weg zur Vollkommenheit	131
Der Vorgang der geistigen Entfaltung	132
Die Schau des erleuchteten Weisen	132
8. Kapitel	
• <i>Die Bedeutung und der Wert des Gebetes</i>	134
Das Gebet ist ein innerer Bewusstseinszustand, in welchem wir mit dem Licht, der Liebe, der Macht und der Gnade Gottes erfüllt werden	134
Bewusste Beziehungen mit dem Unendlichen und Unvergänglichen. sind eine konstitutionelle Notwendigkeit für den begrenzten Menschen	135

Einzig die Berührung mit der zeit- losen Gottheit ermächtigt den . zeitgebundenen Menschen den An- forderungen des täglichen Lebens gerecht zu werden	136
Der Prüfstein wahren Gebetes	138
Für die grundlegenden Probleme des Lebens ist die innere Schau und Erfahrung des Unbegrenzten die einzig richtige Lösung	139
Da Gott in uns zugleich das Allerhöchste in uns ist, bedeutet unsere Hingabe an Ihn die Hin- gabe an alles Grösste, Höchste, Erhabenste unseres inneren Bewusstseins	141
Das Gebet ist hauptsächlich das Wirken eines aufrichtigen Herzens, das durch irgendeine Schwierig- keit, oder durch Weisheit, Reinheit oder durch seine Seelenreife dazu gedrängt wird. - Für die mensch- liche Seele ist zu beten so natür- lich wie für den Wind zu wehen, den Strom zu fließen, und für die Sonne zu scheinen	143
Das Gebet des wissenden Menschen	145
Das Gebet des einfachen Menschen	146
Gebet für weltliches Wohlergehen und für Wachsen an Weisheit, Licht, Friede und Liebe	146
, Der Wert des Gebetes für innere Erleuchtung und göttliche Voll- kommenheit	149



## 9. Kapitel

<i>Vernunft, Intuition und Offenbarung</i>	151
Vernunft und innere Erfahrung	151
Intellekt und innere Erkenntnis	151
Entfalte deine intuitiven Fähigkeiten	152
Vernunft und Offenbarung	154
Wie erschauen wir Gott, die Wirklichkeit aller Wirklichkeiten und die himmelschaffende Essenz aller Dinge? • "	154
Das Wesen und die Notwendigkeit des überrationalen und all- erleuchtenden Wissens	156
Die äusserste Grenze der intellek- tuellen Entwicklung	158

## 10. Kapitel

<i>Die Grundlagen des praktischen Christentums -1</i>	159
Jesus Christus, das göttliche Herz des Lichtes und der Liebe	159
Jesus als der Weg zu zweifacher Seligkeit	161
Der Platz Jesu Christi in der Menschheitsgeschichte	161
Die unsterbliche Dynamik Jesu Christi -	
Die Grosse seiner Persönlichkeit	162
Jesus Christus, die Seele der Sanftmut	163
Die Vollkommenheit, wie sie Jesus Christus darstellt	164
Die verwandelnde Eindrucks kraft Jesu auf die Menschheit	164

Jesus ist der Weg zur ganzen Vollkommenheit • .	165
Der Drang der geistigen Ent- faltung in der Form menschlicher Existenz .	165
Jesus Christus erleuchtet die Natur und die höchste Bestimmung der inneren Triebkräfte des Menschen, die leicht zu missverstehen sind, wie dies durch die modernen Psychologen geschehen ist	166
Die Gnade	167
Die Geburt Christi in unseren von Liebe und Licht erfüllten Herzen	168
Dimensionen des christlichen Charakters	168
Geliebter Christi, sei eine Ver- körperung der Liebe, der Freude und der unsterblichen geistigen Kraft!	170
Wie machen wir das tägliche Leben zu einem Phänomen der Harmonie, der Freude und des Fortschrittes?	171
In der Nachfolge Jesu Christi - Die Ichlosigkeit macht dich zum König der Könige	175
Das Geheimnis der Fülle	178
11. Kapitel	
<i>Die Grundlagen des praktischen Christentums -II</i>	181
Um als Licht in der Welt zu strahlen, brauchst du nicht gross zu sein	181

Christus und die Erfüllung der menschlichen Sehnsucht	185
Erkennt die Wahrheit, die euch befreit und erleuchtet	187
Nur in Gott sind wir wirklich, vollkommen und frei	191
Nirgends bist du allein	192
Du bist der Liebling Gottes	193
Du bist die Krone der Schöpfung	194
Du bist unsterblich	195
Ein Himmel für dich, wo immer du hingehst	195
Der, lebende befreite Mensch	196